



Annette Huber · Nina Meischen

Hinterher!

Eine Bildgeschichte für Krippenkinder

Wohin rennt der Junge? Und wer läuft alles hinter ihm her? Bei dieser Kamishibai-Geschichte ist aufmerksames Zuhören gefragt und die Kinder entwickeln ein erstes Verständnis für Reihenfolgen.

- 6 Erzählkarten in szenischer Abfolge
- lebendiges und interaktives Erzählen
- zur Förderung der Sprachkompetenz und auditiven Wahrnehmung
- für kleine und große Kindergruppen





Erzählkarte ③

Es ist ein Huhn. Es hüpfet mit großen Schritten hinter dem Jungen und dem Hund her. Dabei flattert es wild mit den Flügeln und gackert ganz laut und aufgeregt: „Gack, gack, gack!“

Flutter, flutter, flutter!, machen die Flügel. Und das Huhn gackert: „Gack, gack, gack!“

(Werden Sie immer leiser und ziehen Sie dabei die Karte mit einer „flatternden“ Auf-und-ab-Bewegung bis zur Markierung heraus.)

Jetzt ist auch das Huhn gleich weg. Aber ich höre noch etwas, ganz leise. Taaap – uff, taaap – uff, taaap – uff ...

(Sprechen Sie das Geräusch immer lauter. Lassen Sie die Kinder raten, wer das sein könnte. Ziehen Sie die Karte dann ganz heraus.)





Erzählkarte ⑤

Der Eiswagen ist da! Hier stehen alle in einer Reihe: Als Erstes der Junge, als Zweites der Hund, als Drittes das Huhn, als Viertes die Schildkrötenmama und gleich daneben als Fünftes das Schildkrötenkind. Sie rufen: „Hallo!“, „Wuff!“, „Gack!“ und „Uff!“

Und wenn sie lange genug gewartet haben, ...

(Ziehen Sie Karte schwungvoll heraus.)





Erzählkarte ①

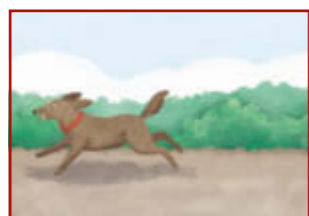
Tapp, tapp, tapp! Da läuft ein Junge.
Er ruft laut: „Hallo! Hallo! Hallo!“
Er hat es eilig. Wohin will er wohl?
Tapp, tapp, tapp!, machen die Füße

des Jungen. Und er ruft: „Hallo! Hallo! Hallo!“

(Rufen Sie immer leiser und ziehen Sie dabei die Karte mit einer leichten Auf-und-ab-Bewegung bis zur Markierung heraus.)

Jetzt ist der Junge gleich weg. Aber da ist noch ein Geräusch. Hört ihr es auch? Ketipp, ketipp, ketipp ...!

(Sprechen Sie das Geräusch immer lauter. Lassen Sie die Kinder raten, wer das sein könnte. Ziehen Sie die Karte dann ganz heraus.)



Erzählkarte ②

Es ist ein Hund. Er rennt hinter dem Jungen her. Dabei bellt er laut und fröhlich: „Wuff, wuff, wuff!“

Ketipp, ketipp, ketipp!, machen die Hundepfoten. Und er bellt: „Wuff, wuff, wuff!“

(Werden Sie immer leiser und ziehen Sie dabei die Karte mit einer leichten Auf-und-ab-Bewegung bis zur Markierung heraus.)

Jetzt ist der Hund gleich weg. Aber da kommt noch jemand. Hört einmal genau hin! Flatter, flutter, flutter ...!

(Sprechen Sie das Geräusch immer lauter. Lassen Sie die Kinder raten, wer das sein könnte. Ziehen Sie die Karte dann ganz heraus.)



Erzählkarte ③

Es ist ein Huhn. Es hüpfert mit großen Schritten hinter dem Jungen und dem Hund her. Dabei flattert es wild mit den Flügeln und gackert ganz laut

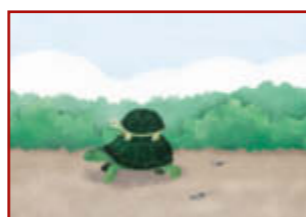
und aufgeregt: „Gack, gack, gack!“

Flutter, flutter, flutter!, machen die Flügel. Und das Huhn gackert: „Gack, gack, gack!“

(Werden Sie immer leiser und ziehen Sie dabei die Karte mit einer „flatternden“ Auf-und-ab-Bewegung bis zur Markierung heraus.)

Jetzt ist auch das Huhn gleich weg. Aber ich höre noch etwas, ganz leise. Taaap – uff, taaap – uff, taaap – uff ...

(Sprechen Sie das Geräusch immer lauter. Lassen Sie die Kinder raten, wer das sein könnte. Ziehen Sie die Karte dann ganz heraus.)



Erzählkarte ④

Es ist eine Schildkröte mit ihrem Kind. Sie schleicht hinter dem Jungen, dem Hund und dem Huhn her. Aber sie kommt nur gaaanz laaangsaam voran: taaap – uff, taaap – uff, taaap – uff.

„Schneller, Mama!“, ruft das Schildkrötenkind.

Doch die Schildkrötenmama ist soo laaangsaam: taaap – uff, taaap – uff, taaap – uff. Vielleicht hilft es, wenn wir sie anfeuern? Wir rufen ihr zu: „Du schaffst das!“

(Laden Sie die Kinder zum Mitrufen ein und ziehen Sie die Karte dabei langsam bis zur Markierung heraus.)

Es wirkt! Die Schildkrötenmama schleicht schon etwas schneller. Aber wohin? Und wo sind alle anderen? Lasst uns nachsehen!



Erzählkarte ⑤

Der Eiswagen ist da! Hier stehen alle in einer Reihe: Als Erstes der Junge, als Zweites der Hund, als Drittes das Huhn, als Viertes die Schildkrötenmama und gleich daneben als Fünftes das Schildkrötenkind. Sie rufen: „Hallo!“, „Wuff!“, „Gack!“ und „Uff!“

Und wenn sie lange genug gewartet haben, ...
(Ziehen Sie Karte schwungvoll heraus.)



Erzählkarte ⑥

... dann gibt es ein leckeres Eis für alle. Hört ihr, wie das klingt? Schleck, schleck, schleck! Hmmm, das schmeckt!

(Zählen Sie mit den Kindern, wie viele Kugeln Eis jede Figur hat, und benennen Sie gemeinsam die Farben der Kugeln. Je nach Sprachstand können die Kinder raten, welche Eis-sorten es wohl sind, z. B. rot = Himbeere, gelb = Mango / Pfirsich, braun = Schokolade, rosa = Erdbeere, weiß = Vanille / Joghurt / Zitrone. Fragen Sie die Kinder, welche Sorten sie mögen. Wie viele Kugeln hätten sie gern?)